

3. DEUTSCHLAND:

3.1. Beschusszeichen bis 1939:

Vorbeschuss (1. Probe)



Endbeschuss (2. Probe)



Schrotlauf (normal)



S

Schrotlauf mit Würgebohrung



Kugellauf (Büchsenlauf für Einzelgeschoß)



Reparaturbeschuss



Kennzeichnung ausländischer Waffen



Nitrobeschuss von Büchsen



Nitrobeschuss von Flinten

Nitro

Deutschland (Fortsetzung)

4.2. Beschusszeichen von 1939 bis 1945:

Vorbeschuss



Endbeschuss mit Schwarzpulver



Endbeschuss mit Nitropulver



Beschusszeichen für Sonderwaffen



Freiwilliger Beschuss



Reparaturbeschuss



Beschussamt Oberndorf am Neckar



Beschussamt Suhl



Beschussamt Zella-Mehlis

3.3. Beschusszeichen BRD von 1945 bis 1990:

Vorbeschuss



Endbeschuss mit Schwarzpulver



Deutschland (Fortsetzung)

Endbeschuss mit Nitropulver



oder



Beschuss von Handfeuerwaffen für besondere Zwecke und Schussapparate



Freiwilliger Beschuss



Reparaturbeschuss



oder



Verstärkter Beschuss mit Nitropulver



oder



Beschuss von Waffen, die zum Verschießen anderer Substanzen als fester Geschoße dienen



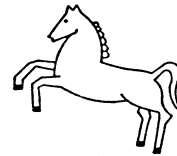
oder



Beschussamt Berlin



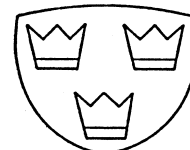
Beschussamt Hannover



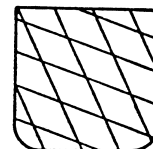
Beschussamt Kiel



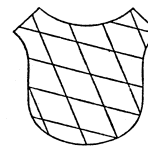
Beschussamt Köln



Beschussamt Mellrichstadt



Beschussamt München



Beschussamt Ulm



Deutschland (Fortsetzung)

3.4. Beschusszeichen DDR von 1945 bis 1950:

Vorbeschuss für Schrotläufe und für Büchsenläufe
kombinierter Waffen mit Schwarzpulver



Endbeschuss mit Schwarzpulver



Endbeschuss mit Nitropulver



Beschussamt Suhl

3.5. Beschusszeichen DDR von 1950 bis 1975:

Beschusszeichen auf Schrotläufen



Beschusszeichen auf Büchsenläufen



Endbeschuss



Untersuchung nach Endbeschuss (immer in Verbindung mit
Endbeschusszeichen)



U

Endbeschuss mit Nitropulver (Ergänzung zu Endbeschusszei-
chen), bei Schrotläufen mit dem Zusatz "Nitro"



N

Zusatzmarkierung für Schrotlauf mit Chokebohrung



W

Deutschland (Fortsetzung)

Reparaturbeschuss



Beschussamt Suhl



Beschussdatum mit Monat und den zwei letzten Ziffern des Jahres (hier Juni 1960)

6603.6. Beschusszeichen DDR von 1975 bis 1990:

Endbeschuss mit Nitropulver



Beschuss von Waffen, die zum Verschießen anderer Substanzen als fester Geschosse dienen



Verstärkter Beschuss mit Nitropulver



Reparaturbeschuss



Munitionsprüfung



Deutschland (Fortsetzung)

3.7. Beschuss- und Prüfzeichen BRD ab 1991:

Endbeschuss mit Nitropulver



Verstärkter Beschuss mit Nitropulver



Endbeschuss mit Schwarzpulver.



Beschuss von Waffen, die zum Verschießen anderer Substanzen als fester Geschoße dienen



Reparaturbeschuss



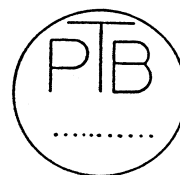
Freiwilliger Beschuss



Zulassungszeichen für Handfeuerwaffen, Schussapparate und Einsteckläufe

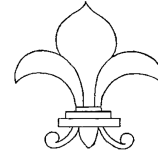


Zulassungszeichen für Schreckschuss-, Reizstoff- und Signalwaffen



Deutschland (Fortsetzung)

Beschuss "Stahlschrot" von Handfeuerwaffen mit glatten
Läufen



Munitionsprüfung, Beschussamt Hannover



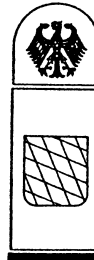
Munitionsprüfung, Beschussamt Kiel



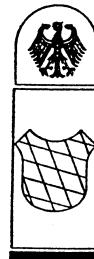
Munitionsprüfung, Beschussamt Köln



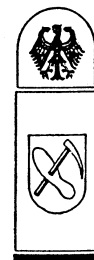
Munitionsprüfung, Beschussamt Mellrichstadt



Munitionsprüfung, Beschussamt München



Munitionsprüfung, Beschussamt Suhl

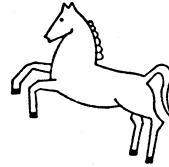


Deutschland (Fortsetzung)

Munitionsprüfung, Beschussamt Ulm



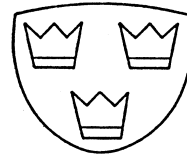
Beschussamt Hannover



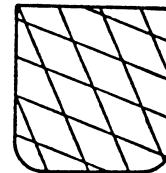
Beschussamt Kiel



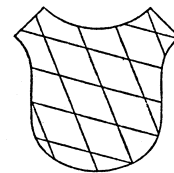
Beschussamt Köln



Beschussamt Mellrichstadt



Beschussamt München



Beschussamt Suhl



Beschussamt Ulm

